

## Informationen für Eltern und Erziehungsberechtigte

### Digitale Kommunikation und Digitales Lernen

**Klären Sie mit Ihrer Schule noch einmal die Kommunikationswege und wie die Unterrichtsmaterialien übermittelt werden**

- Im Bundesschulbereich steht allen Schülerinnen und Schülern das Portal Digitale Schule ([www.pods.gv.at](http://www.pods.gv.at)) zur Verfügung.
- Auf dem Serviceportal Distance Learning (<https://serviceportal.eeducation.at/>) stehen QuickGuide-Videos zur Nutzung der gängigen Lernplattformen auch für Sie zur Verfügung, falls Sie sich informieren möchten, wie die Lernplattformen bedient werden.

### Virtuelle Sprechstunde

- Wenn die Voraussetzungen gegeben sind, nutzen Sie die Möglichkeit zu virtuellen Sprechstunden über Videokonferenz.

### Elektronische Schulbücher

- Zum Lernen zu Hause können unter [www.digi4school.at](http://www.digi4school.at) elektronische Schulbücher genutzt werden. Ihre Schule kann die Codes zur Nutzung nachbestellen.

### Materialien aus Eduthek und Edutube

- Ergänzend stehen rund 6.000 Übungsmaterialien über [www.eduthek.at](http://www.eduthek.at) und rund 800 Lernvideos über [www.edutube.at](http://www.edutube.at) zur Verfügung.

### Tipps zur Gestaltung des Alltags beim Distance-Learning

- Stehen Sie wie gewohnt an einem Arbeits- und Schultag auf, und wecken Sie auch Ihre Kinder wie gewohnt. Behalten Sie Ihre Alltagsroutinen bei (Duschen, Anziehen, Frühstück etc.).
- Versuchen Sie für Ihre Kinder einen separaten, ruhigen Arbeitsplatz zu schaffen, der diesen für die gesamte Zeit zur Verfügung steht. Lern- und Spielräume sollten wenn möglich getrennt werden.
- Versuchen Sie einen täglichen Ablauf zu Hause zu finden, den Sie gemeinsam mit Ihren Kindern festlegen. Struktur ist besonders wichtig für das Lernen zu Hause. Planen Sie auch Lernpausen ein.

## Hilfestellungen bei Problemlagen

- Stellen Sie sicher, dass ihr Kind und auch Sie zuverlässig von den Lehrpersonen erreicht werden können und kontaktieren Sie bitte von sich aus die jeweilige Lehrperson, wenn sich Ihr Kind überfordert fühlt oder sich bei Lerninhalten nicht mehr auskennt.
- Wenn Sie das Gefühl haben, dass Sie oder Ihr Kind eine Unterstützung zur Bewältigung der herausfordernden Situation brauchen, wenden Sie sich an die zuständige schulpsychologische Beratungsstelle (Kontaktaten siehe [www.schulpsychologie.at/kontakt](http://www.schulpsychologie.at/kontakt)) oder – in Akutsituationen – auch an die Telefonhotline Rat auf Draht, die unter der Telefonnummer 147 rund um die Uhr aus ganz Österreich erreichbar ist.
- Möglichkeiten der persönlichen Lernunterstützung durch „digitale Buddies“ für Ihr Kind finden Sie hier: <https://weiterlernen.at/digitale-buddies>

## Ansprechpersonen

Bei Fragen zum Schulbetrieb und Corona stehen **österreichweit** die Corona-Hotline des Bildungsministeriums unter der Nummer 0800 21 65 95 (Mo-Fr von 8.00-16.00 Uhr) und das Bürger/innenservice des BMBWF unter 0800 20 56 76 (Mo-Fr von 9.00-16.00 Uhr) zur Verfügung.

In den einzelnen Bundesländern werden Sie bei den Hotlines der Bildungsdirektionen gut beraten. Diese finden Sie hier: [www.bmbwf.gv.at/hotlines](http://www.bmbwf.gv.at/hotlines) .